

**Einladung
Périgord / Dordogne
Grüne Idylle am Ufer der Dordogne
27.05. – 06.06.2027
11-tägige Busreise**

Sehr geehrte Damen und Herren,

LFW-Studienreisen möchte Sie erneut zu einer Reise ins Périgord und in das Tal der Dordogne einladen. Leben wie Gott in Frankreich – kaum findet man einen Patz, der dieser Verheißung näherkommt als das liebliche Tal der Dordogne. Alles verbindet sich hier zu einer vollkommenen Einheit: Natur, Kultur und kulinarische Genüsse. Ein Fluss, der sich seinen Weg in weiten Schleifen durch bewaldete Felsen sucht, fruchtbare Täler, kulturträchtige Dörfer und Städte, in denen die Zeit stehen geblieben scheint. Hunderte von Jahren war diese mit Schönheiten so reich gesegnete Landschaft Zankapfel zwischen England und Frankreich. Davon legen die vielen Burgen und Schlösser, die malerisch auf ihren Felsen über dem Flusstal thronen, beredtes Zeugnis ab. Inzwischen ist der Streit beigelegt, Engländer und Franzosen leben friedlich nebeneinander. Eine Märchenlandschaft, mildes Klima, eine Fülle von Sehenswürdigkeiten und noch dazu eine der berühmtesten Küchen Frankreichs, was kann man wohl noch mehr vom Reisen erwarten? Auch unsere Vorväter, die Cro Magnon Menschen, wussten wo es schön ist, und siedelten am Ufer der lieblichen Dordogne. Hier fanden sie Zeit und Muße, uns die ersten Zeugnisse menschlicher Kunst zu hinterlassen: Höhlenmalereien von atemberaubender Lebendigkeit und Schönheit.

Auf dem Hinweg machen Sie Station in der Champagne im reizenden Troyes. Auf dem Rückweg ist die Zwischenstation Reims, die Krönungsstadt der französischen Könige nach Reims. Dort besichtigen Sie die Kathedrale, vollkommenes Beispiel gotischer Baukunst, bevor Sie am nächsten Tag die Reise fortsetzen ins heimatliche Osnabrück.

Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigelegten Detailprogramm.

Termin: 27.05. – 06.06.2027

Reisennummer:
Teilnehmerbeitrag:

R27.014
2.790,- € pro Person



Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt im modernen Reisebus
- Unterbringung in DZ in guten Mittelklassehotels
- Halbpension
- Besichtigungsprogramm laut Ausschreibung
- Eintrittsgelder bei Besichtigungen mit Führung
- Tax
- Insolvenzversicherung
- Audiosystem
- Reiseleitung

Reiseleitung:

Illa Lischewski

Einzelzimmer stehen begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 300,- €**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung über unsere homepage www.lfw.de oder schriftlich, online oder per E-Mail. Mindestteilnehmerzahl: 14 Personen.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein. Wir erbitten erst dann um eine Anzahlung von 10 % des Reisepreises.

Mit freundlichen Grüßen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

LFW-Studienreisen

Bürozeiten:
Mo – Do 9.00 – 13.00 und 14.00 – 17.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

LFW – Ländliches Ferienwerk
Studienreisen GmbH
Geschäftsführerin Petra Theisling

Handelsregister
Osnabrück HRB 210975
USt-IdNr.: DE309476645

Program m (Änderungen vorbehalten) F = Frühstück A = Abendessen

1. Tag, Donnerstag, 27.05.2026 Osnabrück – Troyes A

Fahrt aus dem Osnabrücker Land nach Troyes. Diese bezaubernde Stadt in der Champagne ist ein wunderbarer Ausgangspunkt für Ihre Reise ins malerische Périgord. Die reizvolle Altstadt mit ihren farbenfrohen Fachwerkhäusern und bedeutenden gotischen Kirchen vermittelt bereits einen ersten Eindruck französischer Geschichte und Lebensart. Bei einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant lassen Sie den ersten Reisetag gemütlich ausklingen.

2. Tag, Freitag, 28.05.2027 Troyes - Les Éyzies de Taynac F/A

Die Fahrt geht weiter weiter ins Tal der Vézère nach Les-Éyzies-de-Taynac. Dass es sich in diesem idyllischen Flusstal herrlich leben lässt, wussten schon unsere Urahnen: hier befindet sich die älteste bekannte Wohnstätte des Cro-Magnon Menschen. Sie beziehen das Le Moulin de la Beune, idyllisch gelegen am Rande eines kleinen Flüsschens. Das Abendessen nehmen Sie im Hotel Restaurant ein.



3. Tag, Samstag, 29.05.2027 Périgueux - Höhle von Lascaux F/A

Sie fahren in die Hauptstadt des Departements Dordogne, nach Périgueux. Dort findet einer der größten und farbigsten Wochenmärkte der Region statt. Nach einem ausgedehnten Bummel entlang der verlockenden Stände mit all den typischen Leckereien des Périgord und einer individuellen Mittagspause besichtigen Sie die Kathedrale Saint Font. Mit ihren unverwechselbaren Schuppentürmen war sie das Vorbild für die Basilika Sacré Coeur in Paris. Am Nachmittag besuchen sie die Höhle von Lascaux oder vielmehr deren kunstvolles Faksimile. Um die Jahrtausende alten Malereien in der Originalhöhle zu schützen und zu erhalten, wurde eine naturgetreue Nachbildung

geschaffen, die einfach perfekt ist. Niemand vermag sich der Faszination dieser wunderbar lebendigen Tierwelt zu entziehen, in der die ferne Stimme einer unbekannten Zivilisation zu uns spricht. Gegen Abend auf dem Rückweg nach Les Eyzies besuchen Sie eine urige Gänsefarm. Hier erfahren Sie von einer leidenschaftlichen jungen Bäuerin alles über die Aufzucht der berühmten Périgord Gänse. Anschließend können Sie bei einem zünftigen Abendessen die Spezialitäten des Hauses genießen.



4. Tag, Sonntag, 30.05.2027 Les Éyzies - Gran Roc - Tal der Vézère F/A

Nach einem Bummel durch den geschichtsträchtigen Ort besuchen Sie die atemberaubende Tropfsteinhöhle Grand Roc. Unbeschreiblich, was die Natur hier in -zig Jahrtausenden an fantasieanregenden Kunstwerken geschaffen hat! Am Nachmittag machen Sie einen Ausflug durch das wunderschöne Tal der Vézère. Hier befindet sich eine Höhle, die im 17. Jahrhundert zur Felsenburg ausgebaut wurde: die Maison Forte de Reignac, erst seit kurzem zur Besichtigung geöffnet, ist die seltsamste und versteckteste Burg des Périgord. Komplett mit authentischem Mobiliar eingerichtet, bietet sie einen vollkommenen Einblick in das Leben einer Adelsfamilie der Renaissance. Wenn das Wetter es erlaubt, findet gegen Abend ein lukullisches Picknick statt mit den köstlichen Spezialitäten der Region. Alternativ speisen Sie in einem Restaurant in Les Eyzies. Abendessen Übernachtung in Les Éyzies

5. Tag, Montag, 31.6.2027 Sarlat-le-Canéda F/A

Sarlat, im Herzen des Dordogne-Tals gelegen, zählt zu den schönsten mittelalterlichen Städten Frankreichs. Die liebevoll restaurierte Altstadt begeistert mit ihren honigfarbenen Sandsteinfassaden, verwinkelten Gassen und malerischen Plätzen. In den Sommermonaten schmücken üppige Blumenarrangements die Straßen und verleihen der Stadt ein besonders stimmungsvolles Flair. Zahlreiche Restaurants laden dazu ein, die berühmten Spezialitäten des Périgord zu genießen. – Zurück in Les Eyzies bleibt freie Zeit bis zum Abendessen im Hotel.

6. Tag, Dienstag, 01.06.2027 Domme - Cenac - Les Milandes F/A



Heute steht eine kleine Flussfahrt auf der Dordogne auf dem Programm. Vom Schiff aus genießen Sie spektakuläre Ausblicke auf die bewaldeten Hügel am Ufer, Dörfer und Burgen. Danach geht es zur Bastide Domme. Die "Akropolis des Périgord" liegt in einer besonders reizvollen Landschaft hoch über der Dordogne. Bei einem Spaziergang um den Felsen herum können Sie den außergewöhnlichen Blick ins Flusstal in sich aufnehmen. Am Nachmittag besuchen Sie das Schloss Les Milandes, in dem Joséphine Baker ihre Idee einer „Regenbogenfamilie“ verwirklichte und 12 Adoptivkinder großzog. Viele Erinnerungsstücke und

Fotografien illustrieren das ungewöhnliche Leben dieser Frau zwischen Ruhm und Tragödie. Abendessen und Übernachtung in Les Eyzies

7. Tag, Mittwoch, 02.06.2027 Les Jardins de Marqueyssac – Sarlat – Souillac F/A

Sie verlassen Ihr Hotel in Les Eyzies und fahren durch die reizvolle Landschaft des Périgord zu den berühmten Gärten von Marqueyssac. Die kunstvoll angelegten Terrassengärten mit ihren tausenden sorgfältig geschnittenen Buchsbäumen zählen zu den schönsten Gartenanlagen Frankreichs. Von den hoch über der Dordogne gelegenen Aussichtspunkten bieten sich eindrucksvolle Panoramablicke über das Flusstal und die umliegenden Schlösser. Anschließend machen Sie Station Sarlat-la-Canéda – diese bezaubernde Stadt besucht man gerne ein zweites Mal. Da heute Markttag ist, herrscht in den malerischen Gassen reges Treiben. Bummeln Sie über den farbenfrohen Markt, entdecken Sie regionale Spezialitäten und nutzen Sie die Zeit für eine individuelle Mittagspause.

Am Nachmittag setzen Sie Ihre Fahrt fort und erreichen schließlich Ihr Hotel in Souillac, wo Sie die nächsten Tage verbringen werden. Abendessen im Hotel

8. Tag, Donnerstag, 03.06.2027 Rocamadour – Gouffre de Padirac F/A



Heute fahren Sie zum Wallfahrtsort Rocamadour. An einem Kalkfelsen hängend überragt das Dorf mit seinen heiligen Stätten majestätisch die Schlucht des Alzou. Die einmalige Lage und die vielen wunderbaren Kunstwerke und Kapellen machen Rocamadour zur zweiten meist besuchten Stätte Frankreichs nach dem Mont St Michel in der Normandie.

Anschließend erwartet Sie einer der spektakulärsten Naturhöhepunkte Südwestfrankreichs: der Gouffre de Padirac. Mit einem Durchmesser von rund 35 Metern und einer Tiefe von 75 Metern öffnet sich hier ein gewaltiger Schlund in der Erde. Nach der Fahrt mit dem Aufzug oder über die Treppe gelangen Sie in

eine faszinierende unterirdische Welt aus gewaltigen Tropfsteinhallen, bizarren Felsformationen und einem geheimnisvollen Fluss. Ein Teil der Besichtigung erfolgt mit kleinen Booten, die lautlos über den unterirdischen Fluss gleiten und den Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Der Gouffre de Padirac zählt zu den eindrucksvollsten Schauhöhlen Europas.

9. Tag, Freitag, 04.06.2027 Loubressac – Autoire

Freuen Sie sich auf einen Ausflug zu zwei der schönsten Dörfer des Quercy. Von Souillac aus fahren Sie zunächst nach Loubressac, das mit seinen mittelalterlichen Gassen und herrlichen Ausblicken über die Täler der Dordogne begeistert. Anschließend besuchen Sie Autoire, malerisch am Fuße steiler Kalkfelsen gelegen. Elegante Herrenhäuser, blumengeschmückte Gassen und eine idyllische Atmosphäre machen den Ort zu einem der schönsten Dörfer Frankreichs.

Zurück in Souillac bleibt freie Zeit vor dem gemeinsamen Abendessen

10. Tag, Samstag, 05.06.2027 Souillac- Reims F/A

Sie verlassen das grüne Périgord. Auf dem Heimweg machen Sie Station in Reims. Vielleicht bleibt noch Zeit, um die Krönungskathedrale der französischen Könige, Notre Dame de Reims zu besichtigen. Mit ihren wunderbaren Proportionen und dem reichen Schatz an Bildnissen ist sie eine der bedeutendsten Kathedralen der christlichen Welt und gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO.

Abendessen und Übernachtung in Reims



11. Tag Sonntag, 06.06.2027 Reims – Osnabrück F

Heute fahren Sie von Reims zurück ins heimatische Osnabrück

